

Benedict Randhartinger

Abendlied

von

Ludwig August Frankl

Andante.

Singstimme

Klavier

p mit Verschiebung

p

Ein kühl-ler Luft-hauch weht, im Baum die Vö-gel schwei-gen, und
Sie sa-gen mir, jetzt geh'n die Stern-lein auf am Him-mel; als

p

Gloc-ken-läu-ten geht, es ist der Tag im Nei-gen.
Got-tes Au-gen seh'n sie in das Erd-ge-wim-mel.

mf

Ich kann em-por zu dir nicht mei-nen Blick er -

mf

he - ben, doch du bist, Herr, in mir, und ich in dei-nem

Le - ben. *p* Einst dei - ne wei - che

p

mf Hand hebt mir den Flor vom Au - ge, dass *f* Berg und Meer und

mf *f*

Ich

ruh', und Schlaf be - ginnt, o lass' es, Herr, ge - sche-hen, was Licht und Far-ben

sind, in mei-nem Traum mich se-hen, in mei - nem__ Traum__ mich__

se - - hen!

cal.